Inhaltsverzeichnis

1. Einführung 4
1.1. Mindestsystemvoraussetzungen 5
1.2. Packungsinhalt 6
1.3. Laufwerksansichten 7
1.4. Festplatten-Wärmeableitungssystem 9
1.5. Kabel und Anschlüsse 10
1.5.1. USB 2.0 10
1.5.2. FireWire 10
1.5.3. eSATA 11

2. Einrichten der LaCie d2 Quadra Enterprise Class 12
2.1. Anschließen des Schnittstellenkabels 13
2.2. Einschalten der d2 14
2.3. Formatieren und Partitionieren 15
2.3.1. Dateisystemformate 15
2.3.2. Windows 17
2.3.3. Mac 19

3. Fehlerbehebung 20
3.1. LED-Anzeigen 20
3.2. Fehlerbehebung bei anderen Problembereichen 21
3.3. Installieren neuer Firmware 21

4. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 22
4.1. Der technische Kundendienst von LaCie 23

5. Garantieinformationen 24

Hinweise zum Copyright

Copyright © 2011 LaCie. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von LaCie weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, wiedergegeben, abrufbar gespeichert oder in irgendeiner Form, sei es elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise, übermittelt werden.

Marken

Apple, Mac und Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc. Microsoft, Windows 98, Windows 98 SE, Windows 2000, Windows Millennium Edition, Windows XP und Windows Vista sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere Marken in diesem Handbuch sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Änderungen

Der Inhalt dieses Handbuchs dient zu Ihrer Information und kann ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurde sorgfältig auf Genauigkeit geachtet. LaCie übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder fehlende Informationen in diesem Dokument oder für die Verwendung der enthaltenen Informationen. LaCie behält sich das Recht vor, das Produktdesign oder das Produkthandbuch ohne Vorbehalt zu ändern oder zu überarbeiten. LaCie ist nicht verpflichtet, auf solche Änderungen oder Überarbeitungen hinzuweisen.

Canada Compliance Statement (Rechtshinweis für Kanada)

Dieses Gerät der Klasse B für digitale Geräte entspricht allen Anforderungen der kanadischen Vorschriften für störungserzeugende Geräte (Canadian Interference-Causing Equipment Regulations).

Japan Compliance Statement (Rechtshinweis für Japan)

Das vorliegende Produkt ist ein Produkt der Klasse B nach den Normen des VCCI (Voluntary Control Council for Interference from Information Technology Equipment). Der Betrieb in der Nähe eines Radio- oder Fernsehempfängers in Wohnbereichen kann Funkstörungen verursachen. Das Gerät muss nach Maßgabe des Benutzerhandbuchs installiert und betrieben werden.

FCC-Erklärung

LaCie d2 Quadra

Auf Erfüllung der FCC-Normen für den Einsatz zu Hause und im Büro geprüft

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb des Geräts unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine Störung verursachen.
- Das Gerät muss empfangene Störungen akzeptieren, auch Störungen, die beim Betrieb unerwünschte Folgen haben können.

HINWEIS: Das Gerät erfüllt nachweislich die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bei einer Installation im Wohnbereich bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie; eventuell wird Funkfrequenzenergie vom Gerät abgestrahlt. Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es kann nicht garantiert werden, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Bei einer Störung des Radio- oder Fernsehempfangs durch dieses Gerät (zu prüfen durch Aus- und Einschalten des Geräts) sollten Sie versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder bringen Sie sie an einem anderen Ort an.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Das Gerät und den Empfänger an Steckdosen unterschiedlicher Stromkreise anschließen.
- Ziehen Sie den Händler oder einen qualifizierten Radio- und Fernsehtechniker zu Rate.

Nicht von LaCie genehmigte Änderungen an diesem Produkt können die Zulassungen gemäß FCC und Industry Canada nichtig machen, so dass die Erlaubnis zum Betrieb des Produkts erlischt.

Erklärung des Herstellers für die CE-Zertifizierung

Wir, LaCie, erklären hiermit, dass dieses Produkt den folgenden europäischen Normen und Richtlinien entspricht: Klasse B EN60950, EN55022, EN55024, EN61000-3-2: 2000, EN61000-3-3: 2001

Mit Bezug auf die folgenden Bedingungen: 2006/95/EC Niederspannungsrichtlinie; 2004/108/EC EMV-Richtlinie

Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Produktverpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, Altgeräte an einer offiziell ausgewiesenen Sammelstelle für Elektrogeräte und Elektroschrott abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von entsorgten Altgeräten hilft, natürliche Ressourcen einzusparen, und dient dem Schutz von Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über zugelassene Sammelstellen zur Wiederverwertung erhalten Sie bei Ihrer Kommunalbehörde, dem örtlichen Entsorgungsdienst oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

VORSICHT: Änderungen, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung führen.

VORSICHT: Damit die FCC-Emissionsgrenzwerte eingehalten und Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verhindert werden, muss ein abgeschirmtes Anschlusskabel verwendet werden. Es darf ausschließlich das mitgelieferte Anschlusskabel verwendet werden.

Sicherheitsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen

- Wartungsarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von entsprechend qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und beachten Sie die Angaben zur Geräteinstallation genau.
- Öffnen Sie die Laufwerke nicht und versuchen Sie nicht, sie zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen. Führen Sie niemals metallische Objekte in das Laufwerk ein, da dies einen elektrischen Schlag, Feuer, einen Kurzschluss oder gefährliche Emissionen verursachen kann. Das Laufwerk der LaCie d2 enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Falls das Gerät nicht korrekt funktioniert, lassen Sie es von einem qualifizierten Mitarbeiter des technischen Kundendienstes von LaCie überprüfen.Setzen Sie das Gerät niemals Regen aus und halten Sie es von Wasser und Feuchtigkeit fern. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter auf die LaCie d2, da der Inhalt in die Gehäuseöffnungen gelangen könnte, wodurch sich die Gefahr eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen erhöht.

Allgemeine Verwendungshinweise

- Netzanschluss 100 bis 240 V Wechselstrom, 1,44 A, 50 bis 60 Hz, (Schwankungen der Netzspannung nicht höher als ±10 Prozent der Nominalüberspannung gemäß Überspannungskategorie II).
- Setzen Sie die LaCie d2 keinen Temperaturen außerhalb des Bereichs von 5 bis 35 C, keiner Luftfeuchtigkeit bei Betrieb (ohne Kondensation) außerhalb des Bereichs von 5 bis 80 Prozent und keiner Luftfeuchtigkeit bei Lagerung (ohne Kondensation) außerhalb des Bereichs von 10 bis 90 Prozent aus. Die LaCie d2 könnte anderenfalls beschädigt werden, auch eine Verformung des Gehäuses wäre möglich. Stellen Sie die LaCie d2 möglichst nicht in der Nähe einer Wärmequelle auf, und setzen Sie sie keiner direkten Sonnenbestrahlung aus (auch nicht durch ein Fenster). Auch sehr kalte Umgebungen können zu Schäden an der LaCie d2 führen.
- Kühlung für Höhen bis 2.000 Meter geeignet.
- Ziehen Sie stets das Stromkabel aus der Steckdose, wenn das Risiko eines Blitzeinschlags besteht oder wenn die LaCie d2 für längere Zeit nicht verwendet wird, da sich sonst die Gefahr von Stromschlägen, Feuer oder Kurzschlüssen erhöht.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzteil.
- Platzieren Sie die LaCie d2 nicht in der Nähe anderer Elektrogeräte wie Fernsehgeräte, Radios oder Lautsprecher. Der Betrieb der anderen Geräte könnte anderenfalls beeinträchtigt werden.
- Stellen Sie die LaCie d2 nicht in der Nähe von magnetischen Störungsquellen auf, z. B. bei Computerbildschirmen, Fernsehgeräten oder Lautsprechern.
- Magnetische Störungen können den Betrieb und die Stabilität der LaCie d2 beeinträchtigen.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf die LaCie d2 aus. Falls Sie eine Fehlfunktion feststellen, schlagen Sie in diesem Handbuch im Kapitel „Fehlerbehebung“ nach.Halten Sie die LaCie d2 bei Verwendung und Lagerung möglichst frei von Staub. Staub kann sich im Inneren des Geräts bzw. an den Schaltungen ansammeln und die Gefahr von Schäden oder Funktionsstörungen erhöhen.
- Reinigen Sie die Oberfläche der LaCie d2 keinesfalls mit Lösungsmitteln, Farbverdünnern, Reinigungsmitteln oder anderen chemischen Substanzen. Diese Produkte können das Gehäuse des Geräts verformen und ausbleichen. Reinigen Sie das Gerät stattdessen mit einem weichen, trokkenen Tuch.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs eines LaCie Laufwerks haftet ausschließlich der Benutzer; in keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt LaCie dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen; z. B. eine Kopie auf Ihrer externen Festplatte und eine zweite Kopie auf Ihrer internen Festplatte sowie auf einer weiteren externen Festplatte oder einem anderen Wechselspeichermedium. Weitere Informationen zur Datensicherung finden Sie auf unserer Website.

WICHTIGE INFORMATIONEN: 1 Terabyte (TB) = 1000 GB. 1 GB = 1.000 MB. 1 MB = 1.000.000 Byte. Der insgesamt verfügbare Speicher ist von der Betriebsumgebung abhängig (in der Regel 5 bis 10 Prozent weniger).

1. Einführung

Die LaCie d2 Quadra Enterprise Class ist mit ihrer Kompatibilität, Leistung und Datensicherheit die Speicherlösung der Spitzenklasse. Die praktische 128-Bit-AES-Hardwareverschlüsselung, die mit LaCie Desktop Manager leicht zu konfigurieren ist, macht die d2 zu einem sicheren Tresor für Ihre Daten.

Abkürzungslinks

Klicken Sie auf ein Thema:

- Einrichten der LaCie d2 Quadra Enterprise Class
- Fehlerbehebung

1.1. Mindestsystemvoraussetzungen

Windows

- Windows XP, Windows Server 2003/2008 oder Windows Vista
- Pentium III mit mindestens 500 MHz (oder gleichwertiger Prozessor)
- Mindestens 512 MB RAM
- Verfügbarer USB 2.0-, FireWire 400-, FireWire 800- oder eSATA-Anschluss*

Mac

- Mac OS X 10.4 oder höher
- G4, G5, Intel Core Duo oder Intel Core 2 Duo
- Mindestens 512 MB RAM
- Verfügbarer USB 2.0-, FireWire 400-, FireWire 800- oder eSATA-Anschluss*
- Kompatibel mit Time Machine

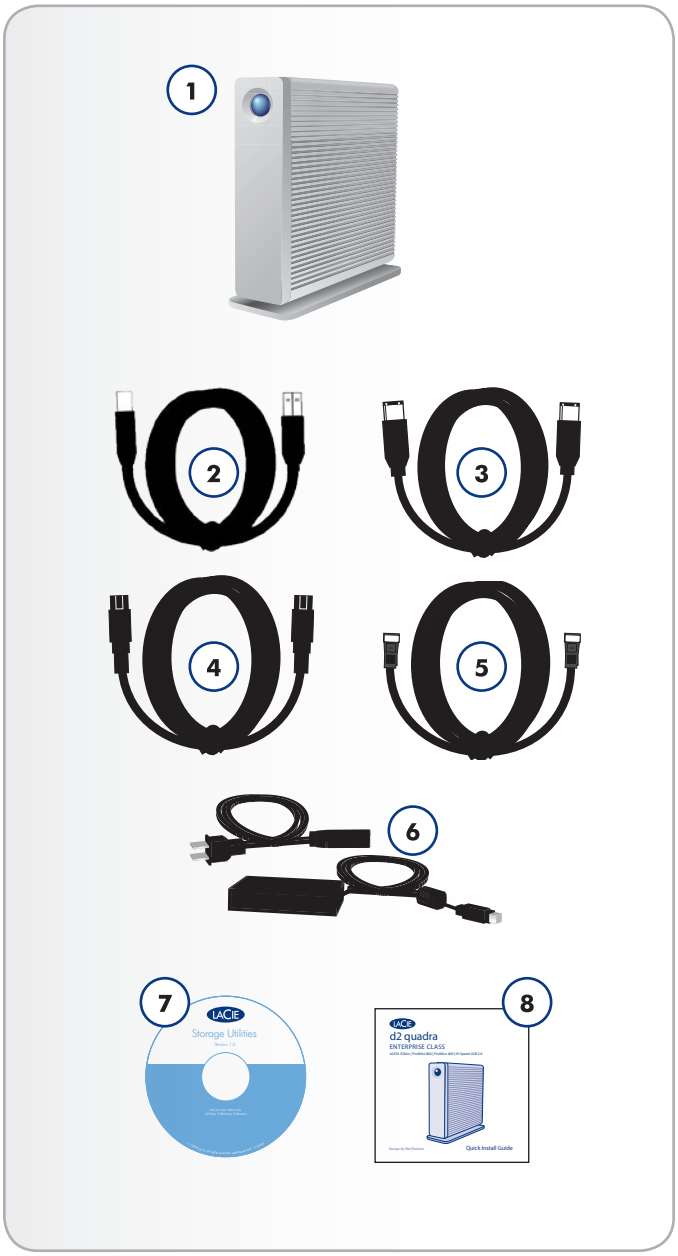
* Die meisten Computer werden werkseitig nicht mit eSATA-Schnittstellen ausgestattet. Sie müssen daher ggf. eine Anschlusskarte (etwa eine PCI- oder PCI-E-Karte) erwerben, um die LaCie d2 über die eSata-Schnittstelle anschließen zu können. LaCie bietet Ihnen eine umfangreiche Auswahl an Anschlusskarten. Besuchen Sie die Website von LaCie unter www.lacie.com/de/accessories.

1.2. Packungsinhalt

Zum Lieferumfang der LaCie d2 gehören der System-Tower und eine Zubehörbox mit den im Folgenden aufgeführten Artikeln.

1. LaCie d2 Hard Drive mit Enterprise-Class-Festplatte
2. Hi-Speed USB 2.0-Kabel
3. FireWire 400-Kabel
4. FireWire 800-Kabel
5. eSATA-Kabel
6. Externes Netzteil
7. CD-ROM mit LaCie Dienstprogrammen
8. Installationsanleitung

WICHTIGE INFORMATIONEN: Bewahren Sie die Verpackung auf. Wenn das Gerät repariert oder gewartet werden muss, ist es in der Originalverpackung einzusenden.



1.3. Laufwerksansichten

Vorderseite

Die blaue Taste an der Vorderseite der LaCie d2 dient als LED-Laufwerksstatusanzeige und als LaCie Shortcut Button.

Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zu LaCie Desktop Manager auf der CD-ROM.

Anzeige des Statuslämpchens

Die LED zeigt Dauerlicht, wenn das Laufwerk eingeschaltet ist, und blinkt auf, wenn ein Schreib- oder Lesevorgang durchgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *3.1. LED-Anzeigen*.

Abb. 01

Rückseite

1. Netzanschlusskabel
2. eSATA-Anschluss mit 3 GBit/s
3. Hi-Speed USB 2.0-Anschluss
4. FireWire 800-Anschlüsse
5. FireWire 400-Anschluss
6. Ein/Auto/Aus-Schalter (on/auto/off)

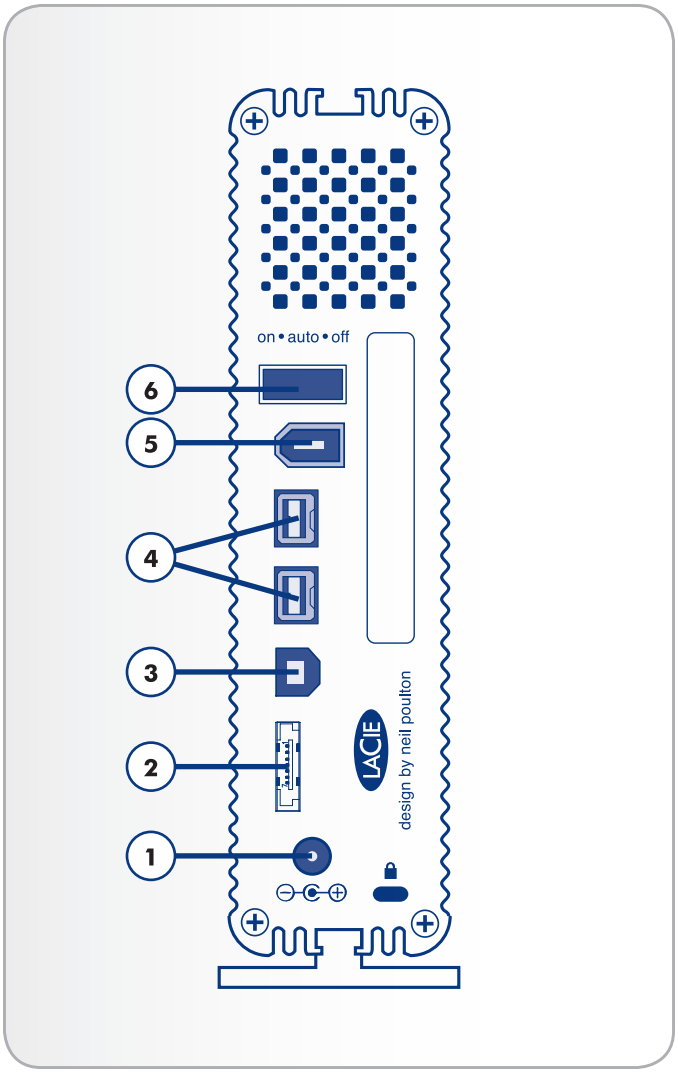
VORSICHT: Um ein Überhitzen zu vermeiden, muss die LaCie d2 in einem gut belüfteten Bereich so installiert werden, dass die Controller-Chips in ausreichendem Maße von Luft umströmt werden. Achten Sie außerdem darauf, dass der Lüfter nicht abgedeckt wird.

Umgebungsbedingungen:

Temperatur: 0 bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 20–80 % ohne Kondensation

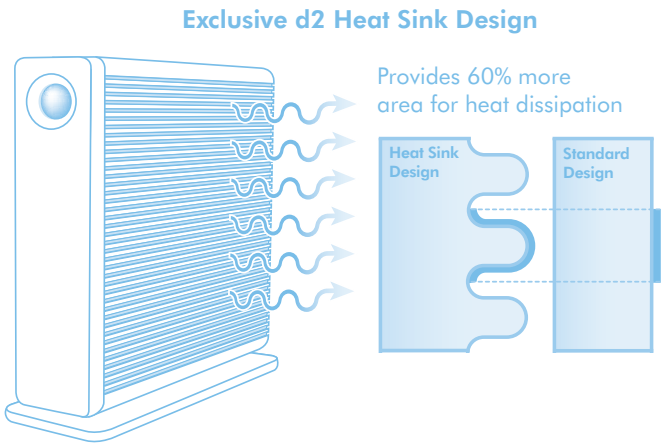
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 10–90 % ohne Kondensation



1.4. Festplatten-Wärmeableitungssystem

Wärmeableitungssystem

Das Metallgehäuse der LaCie d2 Quadra leitet die Wärme auf natürliche Weise aus dem Inneren des Laufwerks ab. Das einzigartige Design gibt die Wärme über das externe Gehäuse nach außen ab. Die große Oberfläche des Kühlkörpers absorbiert Wärme aus dem Inneren und leitet sie ab. Dadurch wird das Laufwerk geschützt, und seine Lebensdauer und Zuverlässigkeit werden verbessert. **Dadurch fühlt sich das Gehäuse auch im Normalbetrieb warm an.** Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze an der Rückblende nicht verdeckt sind, damit die natürliche Luftzirkulation am Gehäuse nicht gestört wird.



Vertikale Aufstellung, Stapelkonfiguration oder Rackmontage

Am besten wird die Wärme abgeleitet, wenn die d2 Quadra vertikal aufgestellt wird. Wenn Sie mehrere LaCie d2 Quadra-Festplatten übereinander stapeln möchten, kleben Sie die im Lieferumfang enthaltenen Gummifüßchen unten an die Festplatten.

Dadurch wird eine leichte Luftzirkulation zwischen den Festplatten ermöglicht, was zur effizienten Wärmeableitung beiträgt. LaCie rät davon ab, mehr als drei d2-Laufwerke übereinander zu stapeln oder in ein Rack einzubauen, vor allem, wenn die Laufwerke gleichzeitig eingeschaltet sind.

1.5. Kabel und Anschlüsse

1.5.1. USB 2.0

Bei der USB-Technologie handelt es sich um einen seriellen Eingang/Ausgang für den Anschluss von Peripheriegeräten an einen Computer oder an andere Peripheriegeräte. Hi-Speed USB 2.0 ist die neueste Form dieses Standards – Bandbreite und Datenübertragungsraten entsprechen dabei den Anforderungen für Hochgeschwindigkeitsgeräte wie Festplatten, CD-/DVD-Laufwerke und digitale Kameras.

Mitgeliefertes USB-Kabel

Die LaCie Festplatte wird mit einem Hi-Speed USB 2.0-Kabel geliefert, damit die maximale Datenübertragungsrate an einem Hi-Speed USB 2.0-Anschluss genutzt werden kann. Das Kabel kann auch an einen USB 1.1-Anschluss angeschlossen werden. In diesem Fall ist die Leistung der Festplatte jedoch auf die USB 1.1-Übertragungsrate beschränkt.

Vorteile von Hi-Speed USB 2.0

- Abwärtskompatibel: Hi-Speed USB 2.0 ist mit den USB-Originalspezifikationen kompatibel.
- Hotswap-fähig: Der Computer muss für das Anschließen oder Entfernen von Geräten nicht ausgeschaltet oder neu gestartet werden.

Abb. 02 – USB-Kabelenden

1.5.2. FireWire

Bei der FireWire 400-Technologie, die auch unter der Bezeichnung IEEE 1394 bekannt ist, handelt es sich um serielle Hochgeschwindigkeitsein- und -ausgänge für den Anschluss von Peripheriegeräten an einen Computer oder an andere Peripheriegeräte; FireWire 800 ist die Implementierung des neuen IEEE 1394b-Standards.

FireWire 800 bietet erhöhte Bandbreite sowie größere Kabelstrecken zwischen Geräten. FireWire 800 ist somit ideal für bandbreitenintensive Anwendungen wie Audio-, Video- und Grafikanwendungen geeignet.

Mitgelieferte FireWire-Kabel

Zum Lieferumfang dieser LaCie-Festplatte gehören ein FireWire 400-Kabel und ein FireWire 800-Kabel.

Vorteile von FireWire

- Hotplug-fähig: Geräte können bei aktivem Bus angeschlossen oder getrennt werden.
- Isochrone Datenbereitstellung: Keine Bildausfälle – FireWire unterstützt die Datenbereitstellung in Echtzeit.
- Flexibel: An einem einzigen Bus können bis zu 63 Geräte installiert werden.

Abb. 03 – FireWire 400-Kabelenden

Abb. 04 – FireWire 800-Kabelenden

1.5.3. eSATA

Die LaCie d2 Quadra kann mit der neuesten SATA-Technologie aufwarten und erreicht Schnittstellen- (oder Bus-) Übertragungsraten von bis zu 3 GBit/s. Die SATA-Technologie wurde ursprünglich als interne Schnittstelle entwickelt, um die Leistung der internen Verbindungen zu verbessern. Wenig später wurde eSATA (externes SATA) entwickelt, das die Verwendung von geschirmten Kabeln außerhalb des PCs ermöglicht.

Bei der Entwicklung der eSATA-Technologie stand ein robustes, langlebiges Design im Vordergrund. Die eSATA-Anschlüsse sind im Gegensatz zu anderen SATA-Anschlüssen nicht L-förmig. Außerdem sind die Führungen kleiner und vertikal versetzt, um die externe Verwendung von ungeschirmten internen Kabeln zu verhindern.

Enthaltenes eSATA-Kabel

Das LaCie Laufwerk wird mit einem eSATA-Kabel geliefert, damit die maximale Datenübertragungsrate an einem eSATA-Anschluss genutzt werden kann.

Vorteile von eSATA

- eSATA kann eine Schnittstellenübertragungsrate von bis zu 3 GBit/s erreichen.
- Steckerausrichtung – außen am Stecker befindet sich eine Nase, um das Einführen und Ausrichten des Steckers zu erleichtern.
- Hotplug-Unterstützung – eSATA ermöglicht es, ein Laufwerk hinzuzufügen bzw. zu entfernen, ohne das System herunterzufahren oder neu zu starten.

Abb. 05 – eSATA-Kabelenden

2. Einrichten der LaCie d2 Quadra Enterprise Class

In diesem Kapitel werden die Installation und Konfiguration der LaCie d2 Enterprise Class beschrieben. Gehen Sie wie folgt vor, um die LaCie d2 Quadra einzuschalten und zu konfigurieren:

Schritt 1 – *2.1. Anschließen des Schnittstellenkabels*

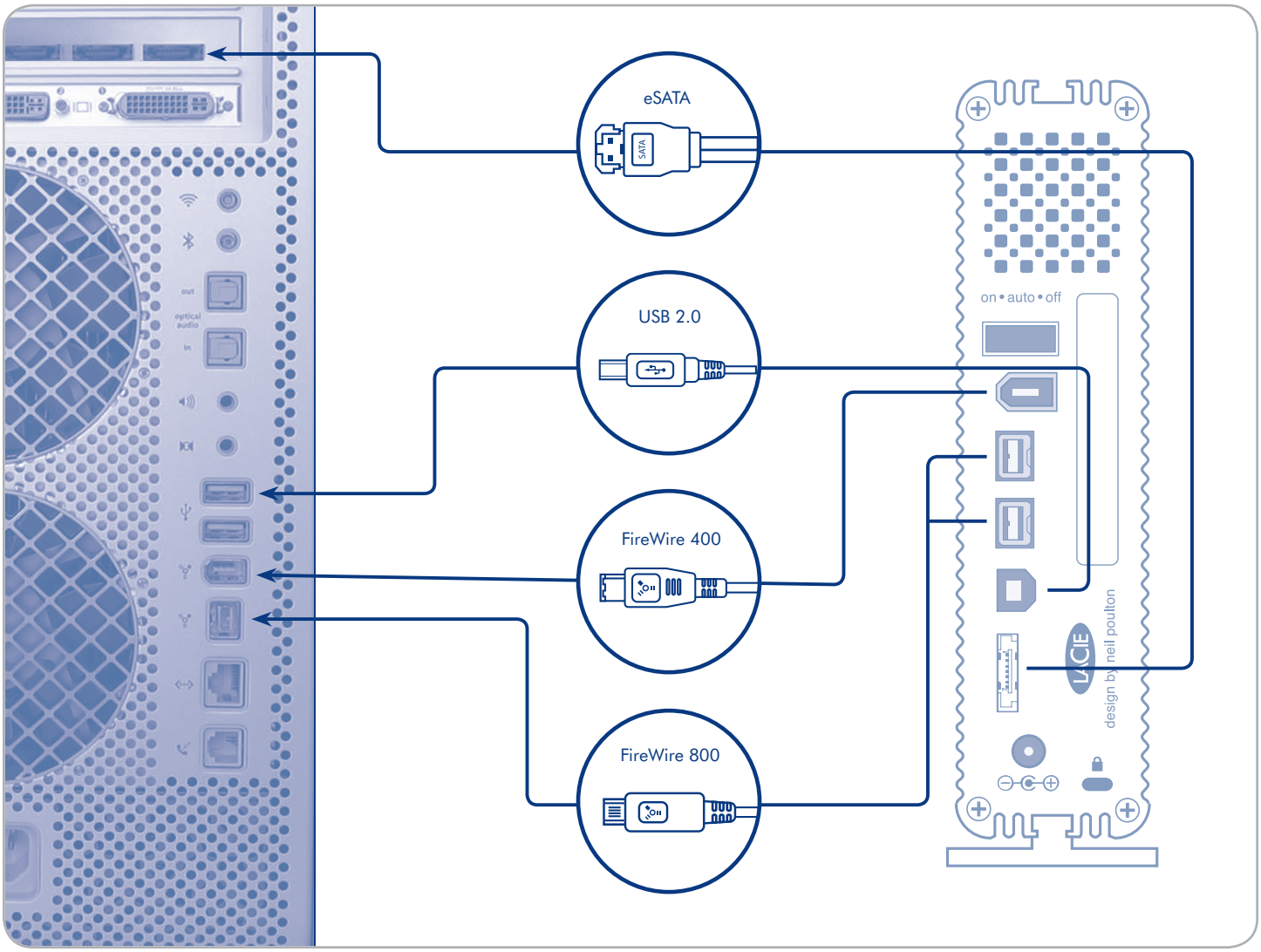
Schritt 2 – *2.2. Einschalten der d2*

TECHNISCHER HINWEIS: Verschlüsselung ist bei der LaCie d2 Quadra Enterprise Class im Ausgangszustand nicht konfiguriert. Wenn Sie Verschlüsselung einrichten möchten, installieren Sie LaCie Desktop Manager und lesen Sie im Benutzerhandbuch die Abschnitte zur Verschlüsselung.

2.1. Anschließen des Schnittstellenkabels

1. Schließen Sie ein Ende des Schnittstellenkabels (USB, FireWire oder eSATA) an den entsprechenden Anschluss des Computers an.
2. Schließen Sie das andere Kabelende an den entsprechenden Anschluss der d2 an.

TECHNISCHER HINWEIS: Wenn zwei Schnittstellen gleichzeitig angeschlossen sind, bleibt die erste angeschlossene Schnittstelle aktiv und die zweite Schnittstelle ist ohne Funktion.



2.2. Einschalten der d2

Der Netzteilsatz besteht aus zwei Kabeln: Ein Kabel (**A**) wird an die LaCie Festplatte angeschlossen, das andere Kabel (**B**) an das Netz, d. h. an eine Steckdose oder einen Überspannungsschutz. (*Abb. 06*).

1. Verbinden Sie Kabel **A** mit der d2.
2. Schließen Sie Kabel **B** an das Netzteil (**C**) an.
3. Schließen Sie Kabel **B** an einen Überspannungsschutz oder eine Steckdose an.
4. Schalten Sie das Laufwerk ein, indem Sie den Netzschalter an der Rückseite in die ON-Position bringen.

Das d2-System kann bis zu 30 Sekunden zum Hochfahren benötigen.

VORSICHT: Verwenden Sie nur das Netzteil, das mit dem LaCie Laufwerk geliefert wurde. Verwenden Sie kein Netzteil von einem anderen LaCie Laufwerk oder von einem anderen Hersteller. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels oder Netzteils kann das Gerät beschädigt werden und die Garantie erlöschen.

Nehmen Sie das Netzteil vor dem Transport des LaCie Laufwerks immer ab, da die Festplatte sonst beschädigt werden kann und die Garantie erlischt.

TECHNISCHER HINWEIS: Da zum LaCie Laufwerk ein Netzteil mit 100 bis 240 Volt gehört, ist der Einsatz auch im Ausland möglich. Dazu müssen Sie sich zuvor möglicherweise einen entsprechenden Adapter oder ein geeignetes Anschlusskabel besorgen. LaCie übernimmt keine Haftung für Schäden an der Festplatte, die durch die Verwendung eines ungeeigneten Adapters entstehen. Die Garantie erlischt, wenn Sie einen Adapter verwenden, der nicht von LaCie genehmigt ist.

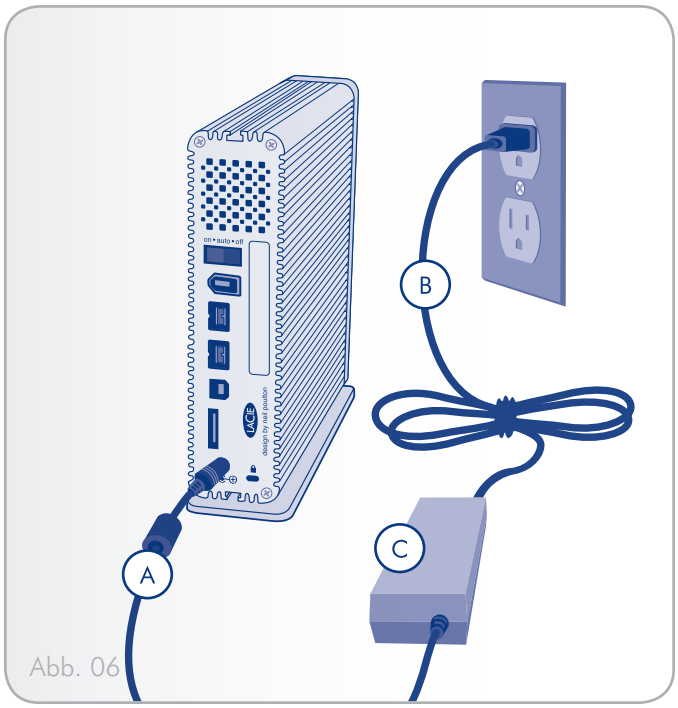


Abb. 06

HINWEIS: Die Netzanschlüsse können sich je nach Land von dem oben abgebildeten Netzanschluss unterscheiden.

2.3. Formatieren und Partitionieren

Die d2 Quadra ist als HFS+ vorformatiert (für Mac OS X optimiert). Bitte lesen Sie die folgenden Informationen über Dateisystemformate für Windows und Mac, um zu bestimmen, ob Sie die Festplatte der LaCie d2 neu formatieren müssen. Formatierungsanweisungen finden Sie in den Abschnitten *2.3.2. Windows* und *2.3.3. Mac*.

2.3.1. Dateisystemformate

Windows

TECHNISCHER HINWEIS: Die LaCie d2 Quadra ist für eine optimale Leistung unter Mac OS X als HFS+ vorformatiert.

FAT 32: FAT ist die Abkürzung für File Allocation Table (Dateizuordnungstabelle), ein Begriff, der bis in die Anfänge der DOS-Programmierung zurückreicht. Ursprünglich war FAT nur ein 16-Bit-System. Nach Erscheinen der zweiten Version von Windows 95 wurde es aber auf 32 Bit aufgerüstet, daher der Name FAT32. Theoretisch kann der Größenbereich eines FAT32-Volumens zwischen weniger als 1 MB und 2 TB liegen. FAT32 ist das native Dateisystem von Windows 98 und Windows ME und wird von Windows 2000, Windows XP und Windows Vista unterstützt. Wird FAT32 unter Windows 2000 oder Windows XP und Windows Vista verwendet, ist die Partitionsgröße jedoch auf 32 GB beschränkt (durch das Windows-Partitionierungsprogramm, d. h. die Datenträgerverwaltung) und die Größe einer einzelnen Datei auf 4 GB begrenzt.

NTFS:Diese Abkürzung steht für New Technology Filing System (Neue Dateisystemtechnologie) und bezeichnet das native Dateisystem für Windows NT, Windows 2000, Windows XP und Windows Vista. NTFS bietet einige Funktionen, die bei FAT32 nicht verfügbar sind; d. h. das Komprimieren, Verschlüsseln, Freigeben und Überprüfen von Dateien sowie die Möglichkeit der Laufwerksspiegelung und die Nutzung von RAID-5-Funktionen. Die Mindestgröße der von NTFS unterstützten Partitionen beträgt 10 MB; die maximale Größe ist bei Initialisierung im MBR-Format 2 TB, bei Initialisierung im GPT-Format gibt es keine Begrenzung. Die Dateigröße ist unbeschränkt. Auf im NTFS-Format eingerichtete Partitionen kann direkt (nicht über Freigaben) nur mit Windows NT, Windows 2000, Windows XP und Windows Vista zugegriffen werden, ohne dass Produkte von Drittherstellern eingesetzt werden.

Windows-Dateisystemformate

Windows-Nutzer können zwischen zwei Kategorien von Dateisystemformaten wählen: NTFS und FAT 32 (MS-DOS). Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Übersicht.

Verwenden Sie in dieser Situation NTFS:

Sie nutzen die Festplatte nur unter Windows XP (im Allgemeinen ist die Leistung gegenüber FAT 32 besser). Das Dateisystem ist als schreibgeschütztes System mit Mac OS ab Version 10.3 kompatibel.

Verwenden Sie in dieser Situation FAT 32:

Sie nutzen Ihre Festplatte sowohl unter Windows als auch unter Mac OS 9.x oder 10.x oder sowohl unter Windows 2000, XP als auch unter 98 SE. Die Einzeldateigröße ist auf maximal 4 GB begrenzt.

Mac OS X

TECHNISCHER HINWEIS: Die LaCie d2 Quadra ist für eine optimale Leistung unter Mac OS X als HFS+ vorformatiert.

Sie können das Laufwerk Ihren Wünschen gemäß einrichten, indem Sie es mit separaten Dateisystemformaten erneut formatieren und/oder partitionieren. Für beste Leistungen in Mac OS-Umgebungen wird empfohlen, das Laufwerk als ein großes Mac OS Extended Volumen zu formatieren und zu partitionieren.

Mac OS Extended (HFS+): Mac OS Extended bezeichnet das für Mac OS X verwendete Dateisystem. HFS+ stellt eine Optimierung des früheren HFS-Dateisystems dar, da mit dem neuen Dateisystem der Festplattenspeicher effizienter genutzt wird. Bei HFS+ besteht die Einschränkung durch die Blockgröße nicht mehr.

MS-DOS-Dateisystem (FAT 32): Hierbei handelt es sich um das Microsoft Dateisystem, das besser unter der Bezeichnung FAT 32 bekannt ist. Verwenden Sie dieses Dateisystem, wenn Sie Ihre LaCie Hard Drive unter Mac- und Windows-Betriebssystemen einsetzen möchten.

Mac-Dateisystemformate

Mac-Nutzer können zwischen zwei Kategorien von Dateisystemformaten wählen: Mac OS Extended (HFS+) und FAT 32 (MS-DOS). Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Übersicht.

Verwenden Sie in dieser Situation HFS+:

Sie nutzen die Festplatte nur auf Macs. Im Allgemeinen ist die Leistung gegenüber FAT 32 besser. Dieses Dateisystem ist NICHT mit Windows kompatibel.

Verwenden Sie in dieser Situation FAT 32:

Sie nutzen Ihre Festplatte sowohl unter Windows als auch unter Mac OS 9.x oder 10.x oder sowohl unter Windows 2000, XP als auch unter 98 SE. Die Einzeldateigröße ist auf maximal 4 GB begrenzt.

2.3.2. Windows

Das Formatieren der Festplatte eines Computers, auf dem Windows XP oder Windows Vista installiert ist, erfolgt in zwei Schritten: (1) Installieren einer Signatur auf der Festplatte und (2) Formatieren der Festplatte. Mit diesen Schritten werden alle Inhalte von der Festplatte gelöscht.

VORSICHT: Durch die Ausführung dieser Schritte werden alle Daten – auch verschlüsselte Informationen – von der LaCie d2 gelöscht. Daten, die noch benötigt werden, müssen gesichert werden, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

WICHTIGER HINWEIS: Die Verschlüsselungskonfiguration wird durch das Formatieren nicht gelöscht. Wenn Sie eine d2 formatieren möchten, die zuvor verschlüsselt wurde, müssen Sie das Gerät zunächst mit LaCie Desktop Manager entsperren und dann die unten beschriebenen Schritte ausführen.

1. Schließen Sie die Festplatte an das Stromnetz an und verbinden Sie sie über die USB-Schnittstelle mit dem Computer.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie **Verwalten**.
3. Klicken Sie im Fenster „Computerverwaltung“ auf **Datenträgerverwaltung** (unter der Gruppe „Datenspeicher“). In *Abb. 07* ist das entsprechende Fenster dargestellt (je nach System sind leichte Abweichungen möglich).
4. Wenn das Fenster „Assistent zum Initialisieren und Konvertieren von Datenträgern“ geöffnet wird, klicken Sie auf **Abbrechen**.
5. Windows listet die Festplatten auf, die im System installiert sind. Suchen Sie die Festplatte mit dem Symbol . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Sie **Initialisieren**.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feld „Nicht zugeordnet“ rechts, und wählen Sie **Neue Partition**
7. Klicken Sie auf der ersten Seite des Assistenten zum Erstellen neuer Partitionen auf **Weiter**. In *Abb. 08* ist das entsprechende Fenster dargestellt (je nach System sind leichte Abweichungen möglich).

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

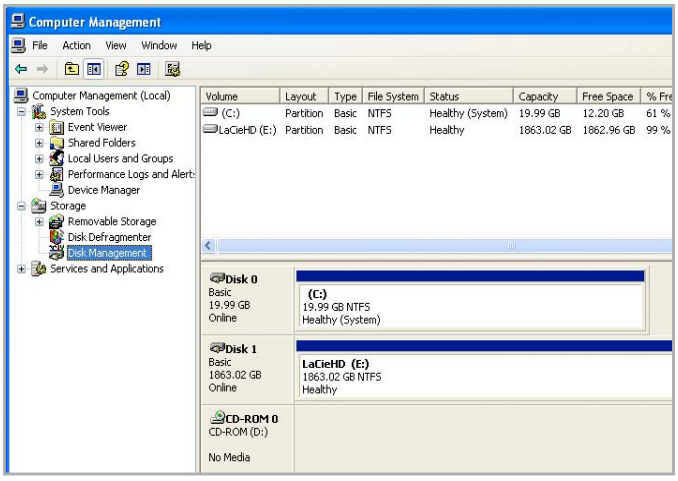


Abb. 07

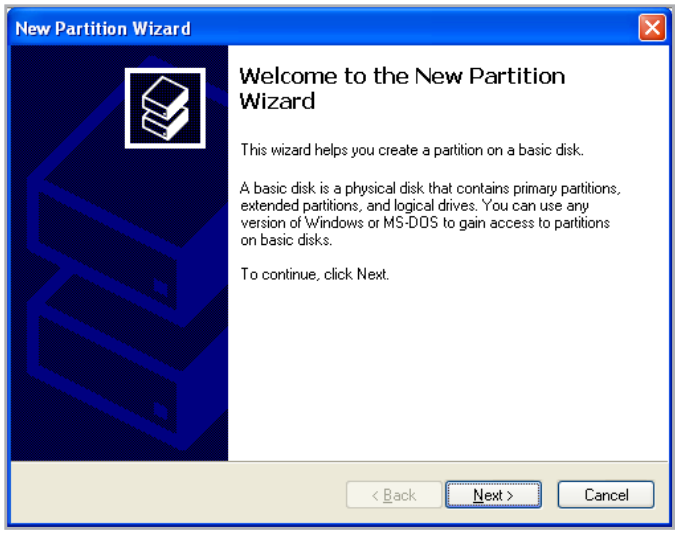

New Partition Wizard
Welcome to the New Partition Wizard
This wizard helps you create a partition on a basic disk.
A basic disk is a physical disk that contains primary partitions, extended partitions, and logical drives. You can use any version of Windows or MS-DOS to gain access to partitions on basic disks.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

Abb. 08

8. Klicken Sie auf **Weiter**.
9. Klicken Sie auf **Weiter**.
10. Klicken Sie auf **Weiter**.
11. Klicken Sie auf **Weiter**.
12. Wählen Sie im Fenster „Partition formatieren“ die Option **Schnellformatierung**. Klicken Sie auf **Weiter** (*Abb. 09*).

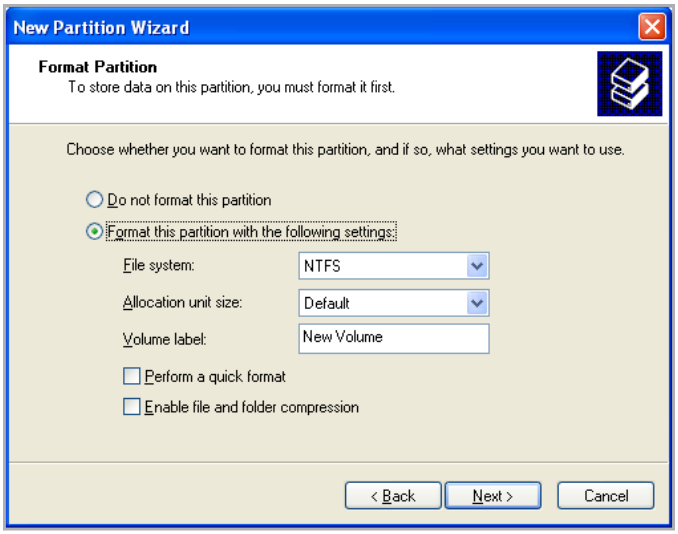

New Partition Wizard
Format Partition
To store data on this partition, you must format it first.
Choose whether you want to format this partition, and if so, what settings you want to use.
Do not format this partition
Format this partition with the following settings:
File system:
NTFS
Allocation unit size:
Default
Volume label:
New Volume
Perform a quick format
Enable file and folder compression
< Back
Next >
Cancel

Abb. 09

13. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Formatierung zu starten.
14. Die Windows Datenträgerverwaltung formatiert und partitioniert die Festplatte gemäß Ihren Einstellungen (*Abb. 10*), und die Festplatte wird unter **Arbeitsplatz** als betriebsbereit angezeigt.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Einen ausführlichen Vergleich der verschiedenen Dateisystemformate finden Sie in Abschnitt *2.3.1. Dateisystemformate*.

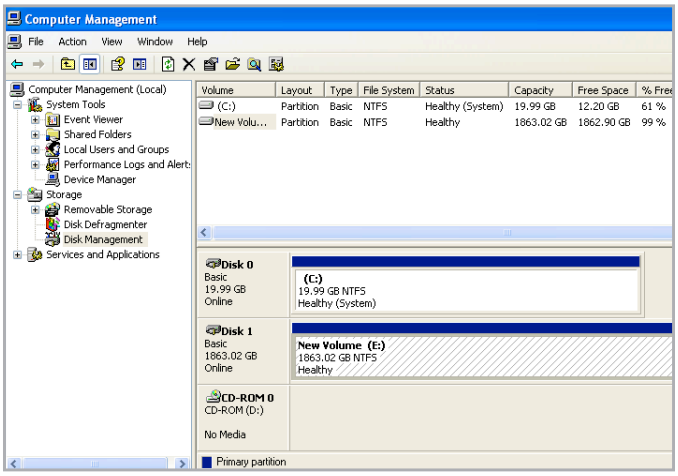


Abb. 10

2.3.3. Mac

VORSICHT: Durch die Ausführung dieser Schritte werden alle Daten – auch verschlüsselte Informationen – von der LaCie d2 gelöscht. Daten, die noch benötigt werden, müssen gesichert werden, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

1. Schließen Sie die Festplatte an das Stromnetz an und verbinden Sie sie über die USB-Schnittstelle mit dem Computer.
2. Wählen Sie in der Finder-Menüleiste **Utilities** [Dienstprogramme] im Menü **Go** [Start] aus.
3. Doppelklicken Sie im Ordner „Utilities" [Dienstprogramme] auf **Disk Utility** [Festplattendienstprogramm].
4. Das Fenster „Disk Utility" [Festplattendienstprogramm] wird geöffnet (*Abb. 11*). Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Festplatten auf der linken Seite des Fensters das Volume **LaCie Hard Disk** aus.
5. Wählen Sie die Registerkarte **Partition** [Partitionieren] aus.
6. Wählen Sie bei der Option **Volume Scheme:** [Volume-Aufteilung] die Anzahl der gewünschten Partitionen aus. Unter Mac OS X kann die Festplatte in bis zu 16 Partitionen unterteilt werden. Sie können die Größe der Partitionen mit der Einstellleiste festlegen, die die einzelnen Partitionen im Bereich **Volume Scheme** [Volume-Aufteilung] abgrenzt.
7. Geben Sie im Bereich **Volume Information** [Volume-Informationen] einen Namen für die verschiedenen Volumes (Partitionen) ein und bestimmen Sie das Volume-Format.
8. Klicken Sie nach dem Festlegen der Volume-Optionen auf **Partition** [Partitionieren]. Klicken Sie, wenn die Warnmeldung angezeigt wird, erneut auf **Partition** [Partitionieren], um fortzufahren.
9. Das Mac Datenträgerdienstprogramm formatiert und partitioniert die Festplatte gemäß Ihren Einstellungen, und die Festplatte ist betriebsbereit.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Einen ausführlichen Vergleich der verschiedenen Dateisystemformate finden Sie in Abschnitt *2.3.1. Dateisystemformate*.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Apple empfiehlt das Format Mac OS Extended, soweit kein besonderer Grund für die Verwendung von UNIX File System (UFS) vorliegt, da Mac OS Extended der von Macintosh-Benutzern gewohnten Bedienweise am besten entspricht.

WICHTIGER HINWEIS: Die Verschlüsselungskonfiguration wird durch das Formatieren nicht gelöscht. Wenn Sie eine d2 formatieren möchten, die zuvor verschlüsselt wurde, müssen Sie das Gerät zunächst mit LaCie Desktop Manager entsperren und dann die unten beschriebenen Schritte ausführen.

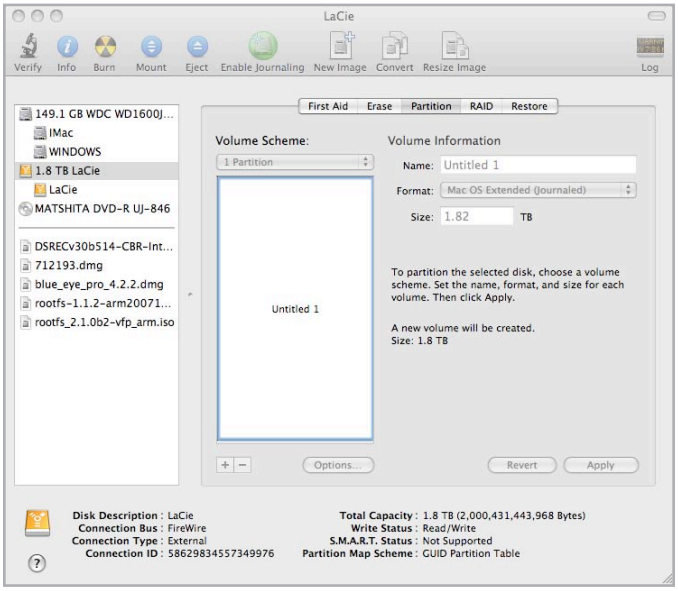


Abb. 11

3. Fehlerbehebung

Falls die LaCie d2 nicht korrekt funktioniert, ermitteln Sie bitte anhand der Tabelle auf der nächsten Seite den Status Ihres Geräts. Wenn Sie alle Punkte der Tabelle geprüft haben und Ihr Laufwerk immer noch nicht korrekt funktioniert, lesen Sie bitte die FAQs (Häufig gestellte Fragen), die regelmäßig auf unserer Website www.lacie.com veröffentlicht werden. Möglicherweise finden Sie hier eine Lösung für Ihr Problem. Sie können auch unsere Treiberseiten besuchen, auf denen Sie die neuesten Software-Updates zum Download finden.

Benötigen Sie weitere Unterstützung, wenden Sie sich bitte an Ihren LaCie Händler oder an den technischen Kundendienst von LaCie. (Details finden Sie unter *4. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst*.)

Handbuchaktualisierung

LaCie ist bemüht, Ihnen stets aktuelle und umfassende Benutzerhandbücher zur Verfügung zu stellen.

Unser Ziel ist es, Ihnen ein benutzerfreundliches Format anzubieten, damit Sie das neue Gerät schnell installieren und seine zahlreichen Funktionen nutzen können. Wenn in Ihrem Handbuch die Konfigurationen des von Ihnen erworbenen Produkts nicht beschrieben sind, finden Sie die aktuelle Version auf unserer Website.

www.lacie.com

3.1. LED-Anzeigen

Farbe der LED an der Vorderseite	Status der d2 Quadra
Blaues Dauerlicht	d2 Quadra arbeitet ordnungsgemäß
Blau blinkend	d2 Quadra wird gestartet bzw. normale Laufwerksaktivität
Schwächer werdendes blau (5 s)*	Die d2 Quadra ist im Standby-Betrieb. Wenn der Netzschalter auf „auto“ [Automatisch] gestellt ist und der Computer ausgeschaltet oder in Standby-Betrieb geschaltet wird, wechselt die d2 Quadra in den Standby-Betrieb.
Durchgehend rot	Das Laufwerk ist ausgefallen. Die d2 Quadra ist nicht funktionsfähig
Blau/rot blinkend	Temperaturalarm. Warten Sie, bis die aktuellen Prozesse der d2 beendet sind, und schalten Sie sie dann aus. Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsschlitze auf der Rückseite der d2 nicht verdeckt sind und dass auf allen Seiten des Geräts ausreichend freier Platz zum Strömen der Luft vorhanden ist. Lassen Sie die d2 abkühlen, bevor Sie sie wieder einschalten.
Schwächer werdendes rot (5 s)*	Kritische Temperatur. Das System bleibt im Standby-Betrieb, bis die Temperatur einen akzeptablen Wert erreicht hat.
Aus	An der d2 liegt keine Spannung an, alternativ liegt eventuell eine Systemstörung oder Störung der Elektronikkarte vor. Wenden Sie sich an den Kundendienst von LaCie.

* LED-Licht wird 5 Sekunden lang schwächer und bleibt dann auf schwacher Stufe eingeschaltet.

3.2. Fehlerbehebung bei anderen Problembereichen

Problem	Lösungen
Die d2 wird vom Computer nicht erkannt.	Wenn auf dem Schreibtisch (Mac OS) bzw. unter „Arbeitsplatz“ (Windows) kein Symbol für die d2 angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor: ✦ Überprüfen Sie die Schnittstellenkabelverbindung. Prüfen Sie, ob beide Stecker der FireWire-, eSATA- oder USB-Kabel richtig und fest angeschlossen sind. Ziehen Sie die Kabel ab, warten Sie 10 Sekunden, und schließen Sie die Kabel dann erneut an. Wenn die Festplatte nicht erkannt wird, starten Sie den Computer neu und beginnen Sie erneut mit der Überprüfung. ✦ Prüfen Sie, ob Ihr Produkt verschlüsselt ist. Wenn eine Verschlüsselung vorhanden ist, müssen Sie die Software LaCie Desktop Manager ausführen, um die Festplatte zu entsperren. ✦ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Mindestsystemvoraussetzungen für Kompatibilität mit der d2 Quadra erfüllt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *1.1. Mindestsystemvoraussetzungen*. ✦ Vergewissern Sie sich, dass das Netzteil ordnungsgemäß angeschlossen ist (siehe Abschnitt *2.2. Einschalten der d2*), dass das Laufwerk mit dem Schalter On/Off/Auto [Ein/Aus/Automatisch] an der Laufwerksrückseite eingeschaltet ist und dass die Steckdose, an die das Netzteil angeschlossen ist, mit Strom versorgt wird. ✦ Vergewissern Sie sich, dass das Laufwerk korrekt formatiert wurde. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt *2.3. Formatieren und Partitionieren*.
Die d2 arbeitet nur langsam.	Wenn andere USB-, eSATA- oder FireWire-Geräte am selben Anschluss bzw. Hub angeschlossen sind, entfernen Sie die anderen Geräte, um festzustellen, ob sich die Leistung der d2 verbessert.
Die Stromversorgung funktioniert nicht mehr.	Ersatznetzkabel können über die LaCie Website erworben werden: www.lacie.com

3.3. Installieren neuer Firmware

LaCie kann von Zeit zu Zeit Firmware-Aktualisierungen für die LaCie d2 zur Verfügung stellen. Informieren Sie sich auf der Website von LaCie (www.lacie.com) über die neueste Firmware-Version. Anleitungen zur Aktualisierung erhalten Sie vom technischen Kundendienst von LaCie.

4. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden.

1. Lesen Sie die Handbücher durch und sehen Sie im Abschnitt *3. Fehlerbehebung* nach.

2. Versuchen Sie, das Problem einzugrenzen. Schließen Sie nach Möglichkeit das Laufwerk als einziges externes Gerät an die CPU an, und prüfen Sie alle Kabel auf korrekten und festen Sitz.

Wenn das LaCie Laufwerk nach dem Durcharbeiten der Checkliste für die Fehlerbehebung immer noch nicht fehlerfrei funktioniert, nehmen Sie über www.lacie.com Kontakt zu uns auf. Wenn Sie mit uns in Verbindung treten, sollten Sie sich vor dem Computer befinden und folgende Informationen griffbereit halten:

Information	Ort der Angabe
1. Seriennummer der LaCie Festplatte	Aufkleber auf der Rückseite der Festplatte oder auf der Originalverpackung
3. Macintosh-/PC-Modell	**Mac:** Klicken Sie auf das Apple-Symbol in der Menüleiste und wählen Sie **About This Mac** [Über diesen Mac]. **Windows:** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie **Eigenschaften > Allgemein**.
4. Betriebssystemversion	
5. Prozessortaktfrequenz	
6. Computerspeicher	
7. Marken und Modelle von anderen internen und externen Peripheriegeräten, die auf Ihrem Computer installiert sind	**Mac:** Klicken Sie auf das Apple-Symbol in der Menüleiste, und wählen Sie **About this Mac** [Über diesen Mac]. Wählen Sie **More Info...** (Weitere Informationen). Der Apple System Profiler wird gestartet; alle internen und externen Peripheriegeräte werden aufgeführt. **Windows:** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz**, und wählen Sie **Eigenschaften > Hardware**

4.1. Der technische Kundendienst von LaCie

LaCie Asien, Singapur und Hongkong So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/asia/contact/	LaCie Australien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/au/contact/
LaCie Belgien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/be/contact/ (Französisch)	LaCie Kanada So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/caen/contact/ (Englisch)
LaCie Dänemark So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/dk/contact	LaCie Finnland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/fi/contact/
LaCie Frankreich So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/fr/contact/	LaCie Deutschland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/de/contact/
LaCie Italien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/it/contact/	LaCie Japan So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/jp/contact/
LaCie Niederlande So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/nl/contact/	LaCie Norwegen So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/no/contact/
LaCie Spanien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/es/contact/	LaCie Schweden So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/se/contact
LaCie Schweiz So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/chfr/contact/ (Französisch)	LaCie Großbritannien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/uk/contact/
LaCie Irland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/ie/contact/	LaCie USA So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/contact/
LaCie International So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/intl/contact/	

5. Garantieinformationen

LaCie garantiert, dass die LaCie d2 Enterprise Class unter normalen Betriebsbedingungen während des in der Garantiebescheinigung angegebenen Zeitraums frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Falls dieses Produkt innerhalb der Garantiezeit einen Defekt aufweist, repariert oder ersetzt LaCie die fehlerhafte LaCie d2 Enterprise Class nach eigenem Ermessen.

HINWEIS: Bei Enterprise-Class-Produkten kann der Garantiezeitraum für Tower und Festplatte unterschiedlich sein.

Sollte an Ihrem Laufwerk ein Defekt auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren LaCie Händler oder an den LaCie Kundendienst, um einen Ersatz des Geräts zu veranlassen.

Der Garantieanspruch erlischt unter den folgenden Bedingungen:

- Die LaCie d2 wurde nicht ordnungsgemäß gelagert oder betrieben.
- Die LaCie d2 wurde repariert oder geändert, es sei denn, diese Reparaturen oder Änderungen wurden ausdrücklich in schriftlicher Form von LaCie genehmigt.
- Die LaCie d2 wurde unsachgemäß behandelt oder gepflegt oder war Blitzschlag, einem Fehler in der Stromversorgung, unsachgemäßer Verpackung oder einem Unfall ausgesetzt.
- Die LaCie d2 wurde nicht korrekt installiert.
- Die Seriennummer der LaCie d2 oder eines Laufwerksschachts fehlt oder ist unkenntlich.
- Beim defekten Teil handelt es sich um ein Ersatzteil, wie etwa eine Schublade.
- Das Sicherheitssiegel an der LaCie d2 oder an einem Laufwerksschacht ist beschädigt.

LaCie und Lieferanten von LaCie übernehmen keine Haftung für Datenverluste während des Gerätebetriebs oder für mögliche Folgen, die sich daraus ergeben.

LaCie übernimmt unter keinen Umständen die Haftung für unmittelbare Schäden, atypische Schäden oder Folgeschäden, wie z. B. Schäden an oder Verlust von Eigentum oder Geräten, Gewinn- oder Umsatzeinbußen, Kosten für Ersatzteile, Ausgaben oder Unannehmlichkeiten durch Dienstunterbrechung oder andere Schäden.

Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs eines LaCie Laufwerks haftet ausschließlich der Benutzer; in keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten.

Unter keinen Umständen können Ansprüche geltend gemacht werden, die den Kaufpreis der Festplatte übersteigen.

Wenn Sie Leistungen im Rahmen dieser Garantie in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie. Sie werden um die Angabe der Seriennummer des LaCie Produkts gebeten, und Sie müssen eventuell einen Kaufbeleg vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Garantiefrist des Geräts noch nicht abgelaufen ist.

Alle Systeme, die an LaCie zurückgegeben werden, müssen im Originalkarton sicher verpackt und ordnungsgemäß frankiert versandt werden.

HINWEIS: Die Garantie gilt nicht für Zubehörprodukte wie z. B. Schnittstellenkabel.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Registrieren Sie sich online für kostenlosen technischen Kundendienst: www.lacie.com/de/register